

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23
Postcheck-Kto. München 876 10

12. Jahrgang

Wetterbericht für

Mittwoch, 22. November 1961

Nummer 325

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Nieselreg.
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Gruppeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- } noch
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

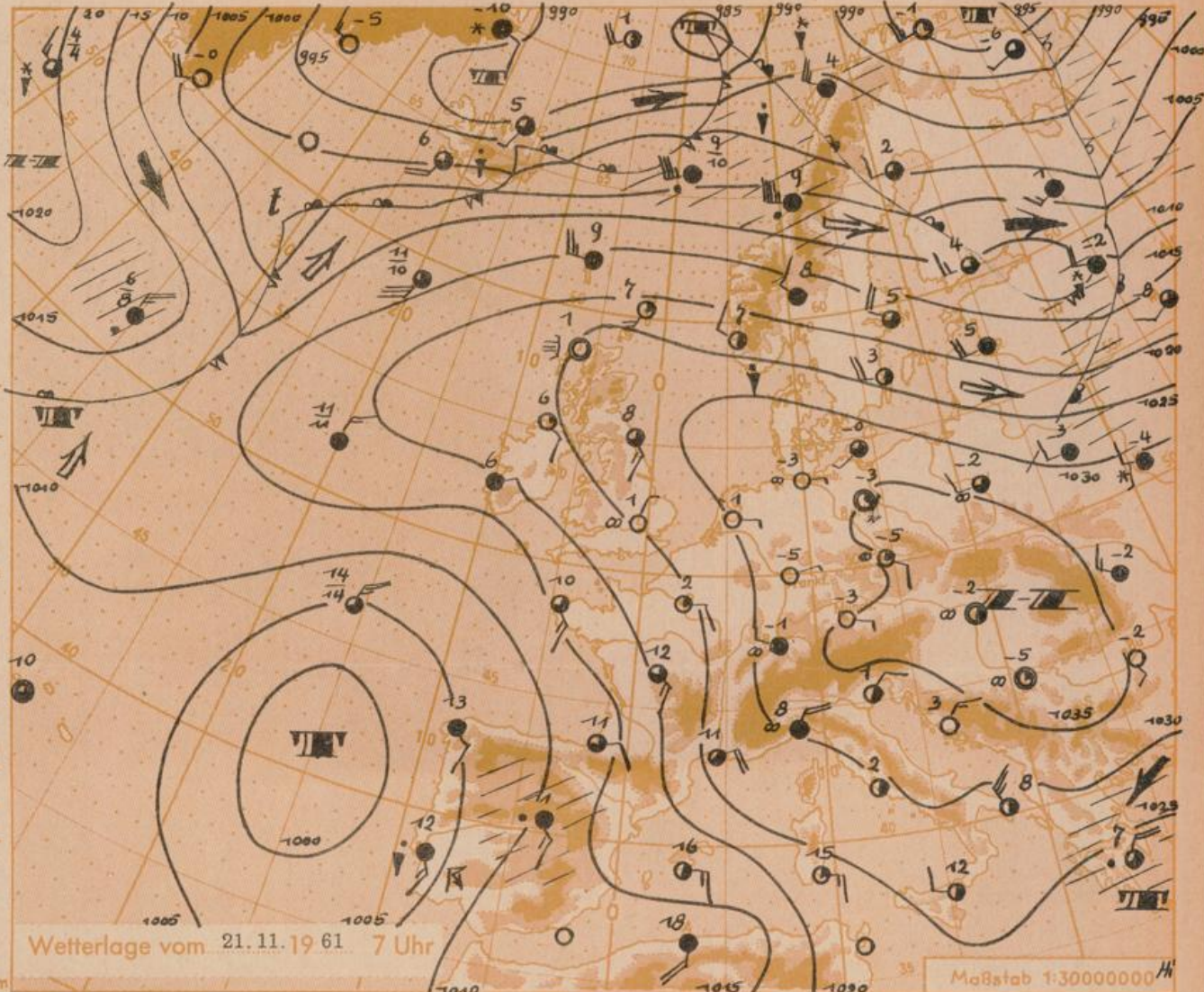
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-40
6	○	41-50
7	○	51-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-102
11	○	103-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden in der Höhe
- ▲—▲—▲—▲— = Okklusion
 - ▲—▲—▲—▲— = Konvergenzlinie
 - Warme Luftströmung
 - ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Das umfangreiche mitteleuropäische Hochdruckgebiet hat sich seit gestern noch etwas verstärkt und liegt mit einem Kerndruck von 1039 mb über den Karpaten. Durch nächtliche Ausstrahlung lagen auch im Flachland die Tiefsttemperaturen bei -5 bis -7 Grad, in den Gebirgstälern wurden örtlich -9 Grad erreicht. Der Kaltluftstrom aus Osten hat nun aufgehört und die Kaltluft ist nur noch in flacher Schicht vorhanden. Sie wird aber durch nächtliche Ausstrahlung zunächst immer wieder erneuert. Auf den Bergen ist dagegen wieder Milderung eingetreten und auf der Zugspitze ist die Temperatur bis in Gefrierpunktnähe angestiegen.

Das Hoch zieht unter Abschwächung nach Südosten weiter. Zwischen Tiefdruckgebieten über Südwesteuropa und Skandinavien wird aber bis nach Deutschland noch ein Ausläufer hohen Druckes bestehen bleiben.

Vorhersage für Mittwoch, den 22. November 1961

Südbayern und Donauegebiet: Weiterhin trocken und meist heiter, nachts und morgens stellenweise Nebelbildung und verbreitet Frost, teilweise bis unter -5 Grad. Mittagstemperaturen einige Grad über null. Schwache Winde aus Ost bis Süd.

Weitere Aussichten: Zunächst noch trocken, Tagstemperaturen wieder etwas höher ansteigend.